Top 3 „Deutschlands nachhaltigste Zukunftsstrategien (KMU) 2013“

Thomas Becker – Atelier für Schmuck

Thomas Becker – Atelier für Schmuck fertigt und verkauft hochwertigen, handgefertigten Schmuck mit 7 Mitarbeitern in Hamburg. Der Kleinstbetrieb hat für sich die Grundwerte „hohe Qualität der Materialien, handwerkliche Perfektion, Nachhaltigkeit und Ehrlichkeit“ definiert und sich das Ziel gesetzt seinen Schmuck bis 2019 zu 100% aus ecofairen oder recyclierten Materialien herzustellen.

Thomas Becker – Atelier für Schmuck verfolgt nachhaltige Ziele entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Durch die Zusammenarbeit mit Kooperativen, die Unterstützung von Lieferanten beim Zertifizierungsprozess und Bewusstseinsschaffung beim Kunden konnten bereits über 70% der Edelmetalle und Edelsteine aus ecofairen Abbau beschafft oder aus alten Schmuckstücken recycliert werden. Der Ecofair Standard wird von der Fairtrade International zertifiziert und sichert Umweltschonung und Artenschutz (z.B. geringer Flächen- und Wasserverbrauch, Verzicht auf Quecksilber und Zyanid, Renaturierung) sowie Fairtrade (z.B. keine Kinderarbeit, Gesundheitsschutz, gerechte Löhne). Durch die Nutzung von ecofairen Materialen konnten im Vergleich zu konventionell gewonnenen Materialien über 40t CO_2 und knapp 1.700t Abraum im Herkunftsland eingespart werden. In der Produktion konnte Thomas Becker – Atelier für Schmuck seinen Energieverbrauch um 20% (z.B. durch sparsame Armaturen, Einsatz von LED), den Verbrauch von Gift- und Gefahrstoffen sogar um 50% (z.B. durch Einsatz von Zitronen- statt Schwefelsäure, Putzen von Silber mit Bimsmehl statt chemischen Tauchbädern) senken.

Thomas Becker – Atelier für Schmuck zeichnet sich außerdem durch sein Engagement für seine Mitarbeiter aus. Familienfreundlichkeit wird aktiv gelebt durch individuelle, kinderfreundliche Arbeitszeitregelungen, die anteilige Übernahme von Kinderbetreuungskosten und die Integration von Kindern in den betrieblichen Alltag. Als Kleinstbetrieb haben sie ein Leitbild zur Teamarbeit verfasst, sind ergebnisorientiert und ermöglichen mobiles Arbeiten. Außerdem ist insbesondere der Gründer, Thomas Becker, aktiv in Verbänden zur Stärkung des nachhaltigen Goldschmiedehandwerks und coacht Existenzgründer.

Das Unternehmen konnte seinen Umsatz seit 2010 um 35% und seinen Gewinn um 30% steigern. Im gleichen Zeitraum haben sich Mitarbeiterzahl und Verkaufsfläche verdoppelt – gleichzeitig konnten die Verbrauchskosten durch die Steigerung der Ressourceneffizienz stabil gehalten werden.

Thomas Becker – Atelier für Schmuck zeichnet sich durch die ganzheitliche Betrachtung von Umweltverträglichkeit, Einbeziehung von Mitarbeitern und ökonomische Leistungsfähigkeit aus und nutzt Nachhaltigkeit konsequent als Wettbewerbsvorteil. Das Unternehmen lenkt zudem Augenmerk auf bislang noch zu wenig beachtete Probleme in der Schmuckbranche. Die Jury würdigt dies mit einer Nominierung in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Zukunftsstrategien (KMU)“.